



Bayerischer Sportkegler Verband e. V. Bezirk Schwaben (75) Allgäuer Sportkegler Kreis 7/8



Kreisschriftführer:
FON: 08341/ 6 78 20

Heinz Weigelt
FAX: 08341/ 96 10 255

Gewerbestraße 53, 87600 Kaufbeuren
E-Mail: Kegeln@Heinz-Weigelt.de

Protokoll der Kreisversammlung vom 15. Mai 2014 im Landgasthof Ochsen, Dietmannsried

anwesend sind 19 stimmberechtigte Vereine und Klubs
6 Mitglieder der Kreisvorstandschaft
Gäste: Bezirksvorsitzender Fritz Beck
Bezirks-Schiedsrichterwart Barbara Beck

Einzelheiten hierzu enthält die Anwesenheitsliste

Nicht anwesend TV Bad Grönenbach
AG Memmingen
SKC Wagegg

die Versammlung beginnt um 19.45 Uhr
die Versammlung endet um 22.00 Uhr

TOP 1

Der Kreissportwart Heinz Weigelt begrüßt die Vertreter der Vereine und Klubs, den Bezirksvorsitzenden Fritz Beck und Bezirksschiedsrichterwart Barbara Beck.

TOP 2

Fritz Beck bedankt sich für die Einladung und begrüßt alle Anwesenden sowie die Kreisvorstandschaft. Er kommt immer gern zum Kreis 7/8 und hofft, dass durch die Neuwahlen wieder ein gutes Team aufgestellt wird. Er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

TOP 3

Das Protokoll der Kreisversammlung vom 05. Sept. 2013 wurde am 13. Sept. 2013 an alle Vereine geschickt. Es sind keine Einwände beim Kreissportwart eingetroffen. Das Protokoll gilt damit als genehmigt.

TOP 4

Berichte der Kreisvorstandschaft

Robert Schmid ...

... begrüßt alle Anwesenden. Der Mannschaftsspielbetrieb 2013/2014 ist gewohnt reibungslos abgelaufen. Bis auf wenige Ausnahmen kamen alle Ergebnisse rechtzeitig an, sodass die Erstellung der Tabellen problemlos ablief. Nicht ganz wie gewünscht läuft die Benutzung des automatischen Spielberichtes der Sportwinner-Software. Leider nutzen einige die Software für sich, drucken den Spielbericht dann aus und faxen diesen dann. Dies bereitet immer wieder Probleme, da oftmals die kleinen Zahlen vom Fax nicht gut leserlich sind. Gleiches gilt für handschriftliche Eintragungen. Dies ist sozusagen nicht mehr zeitgemäß und muss sich auch ändern. Gerade bei den Spielberichten über 120 Wurf sind die Spielleiter auf ordentliche Daten angewiesen und das eben am besten als Datei.

Über das Spielgeschehen aller Mannschaften der Allgäuer Sportkegler Kreis 7/8 hat Robert wieder einen Jahresbericht der Saison 2013/2014 zusammengestellt. Allerdings hat er jetzt nicht wieder für alle die kompletten Seiten ausgedruckt. Der Jahresbericht steht jetzt im Archiv auf der Homepage zur Verfügung.

Robert präsentiert auch einige bemerkenswerten Daten wie Anzahl der Mannschaften, Anzahl der Spieler und Spielerinnen, Gesamt-Kegelzahlen, Gesamt-Schnitt usw.

Robert gibt noch ein paar Hinweise auf die neue Saison. Im Rahmenterminplan des BSKV ist der erste Spieltag auf das Wochenende 13./14.09.14 festgelegt. Dieses Wochenende ist noch innerhalb der Sommerferien, also bitte beachten, falls jemand personelle Probleme hat.

Der Spielbetrieb im BSKV und Bezirk wird ja jetzt auch komplett auf 120 Wurf umgestellt. Bitte hier bezüglich der Spielzeiten darauf achten, dass es in der Regel mehr Möglichkeiten gibt, innerhalb der Zeitfenster die Startzeiten zu planen.

Alle Frauenmannschaften dieser Saison aus Kreis 7/8 werden für die kommende Saison in der Bezirksliga Süd Frauen eingeplant. Lothar Hein übernimmt die BOL Frauen und die Bezirksliga Frauen. Robert und Claudia betreuen zukünftig die BOL Männer sowie die Bezirksligen Männer Nord und Süd.

Ansonsten kann Robert noch nicht viel mehr zur neuen Saison sagen, da er nicht weiß, ob er wieder als Spielleiter für den Kreis tätig sein wird. Nach der Bitte der Teilnehmer der letzten Kreisversammlung haben es sich Robert und Claudia über Ostern soweit überlegt und Heinz Weigelt informiert, dass sie weiter zur Verfügung stehen würden. Vorausgesetzt die neue Kreisvorstandschaft, die ja heute noch gewählt wird, „beruft“ sie wieder dazu, werden sie wie gewohnt weiterarbeiten. Was sich auf alle Fälle ändert, sind die Kontaktdaten. Robert und Claudia werden ab morgen eine neue Telefonnummer, Faxnummer und Mailadresse haben. In Vorbereitung auf den „Rückzug“ als Spielleiter im Kreis haben sie sich hier natürlich anderweitig eingerichtet und den Anschluss des Kreises nicht mehr in ihren Planungen verwendet. Dies ist aber sicher das kleinste Problem.

Dementsprechend bedankt sich Robert auch im Namen von Claudia für die bisherige Zusammenarbeit mit Euch Vereinen und den verschiedensten Mitgliedern der Kreisvorstandschaft, im Besonderen bei Heinz Weigelt, der die komplette Zeit mit dabei war, für die letzten 10 Jahre.

Robert bedankt sich für die Aufmerksamkeit und wünscht einen schönen Abend.

Heinz Weigelt ...

... berichtet über die Aktivitäten des Kreissportwartes und den Stellvertretern.

- > Teilnahme an Bezirksvorstands- und Sportausschuss-Sitzungen in Augsburg.
- > Bisher 4 Kreisvorstandssitzungen in dieser Saison – Vorbereitungen Meisterschaften, Kreispokal, Kreisversammlung usw.
- > Es gab eine außerordentliche Kreisversammlung am 27.03.2014 – Thema und Ergebnis dürfte allen Anwesenden bekannt sein.
- > Abschlussrechnungen der Saison 2013/2014 werden in Kürze ausgestellt und an die Vereine geschickt.

Franz Dibl ...

... berichtet über die von ihm organisierten Bewerbe – Kreismeisterschaften Aktive, Kreispokal und Kreismeisterschaften Tandem, die weitgehend ohne Probleme verliefen. Alle Ergebnisse wurden an die Vereine per Mail übermittelt.

Franz betont, dass er sich wegen seiner Entscheidungen keines Unrechts bewusst ist. Alle Entscheidungen sind für den Kegelsport und für die Kegler/innen getroffen worden. Er drückt die Hoffnung aus, dass auch möglichst bald im Bezirk die Entscheidung für 120 Wurf reift.

Franz dankt allen Keglern und Funktionären zum guten Verlauf der Turniere.

Daniel Blanke ...

... berichtet über seine Aufgabenbereiche Seniorenpokal, Vereinspokal und Kreisklassenpokal.

Beim Seniorenpokal in Augsburg nahmen 2 Mannschaften von Kreis 7/8 teil. SKC Unterthingau bei den Senioren A erreichte mit 1709 Kegel den Platz 4. Bei den Senioren B spielte SKC Marktoberdorf 1608 Kegel und erreichte Platz 5.

SV Krugzell hatte auch eine Mannschaft gemeldet, musste jedoch verletzungsbedingt absagen.

SKC 78 Fellheim hatte auch geplant teilzunehmen. Die Meldung per Mail ist jedoch leider wegen Störungen am Internetsystem von Daniel verloren gegangen.

Beim Vereinspokal der Senioren gab es keine Teilnehmer vom Kreis 7/8.

Beim Kreisklassenpokal in Augsburg am 02.03.2014 nahm die 2. Mannschaft des TV Immenstadt teil und spielte sich mit 2530 Kegel auf den Platz 5.

Thomas Leege ...

... berichtet ausführlich über den Jugendspielbetrieb der Allgäuer Sportkegler Kreis 7/8.

In der Saison 2013/2014 kamen insgesamt 81 Jugendliche zum Einsatz, die sich in folgende Altersklassen aufteilen: U10 (8), U14 (43), U18 (30).

Wie in allen Altersklassen ist auch bei der Jugend der Anteil der weiblichen Kegler mit 20 Jugendlichen (gesamt) sehr gering.

Der Spielmodus wird bei den Jugendlichen im Ligenspielbetrieb und bei Meisterschaften mit 120 (4x30) Wurf durchgeführt.

Ausgetragen wurde die Saison bei der

- U10:** im Einzelspielbetrieb (2x60 Wurf);
- U14:** Ligenspielbetrieb mit 9 Mannschaften (8 Spieltage);
- U18:** Ligenspielbetrieb mit 6 Mannschaften (10 Spieltage).

Platzierungen Spielbetrieb Kreis 7/8		Punkte	Schnitt
Jugend U14	1. TSV Betzigau	14 : 2	1757,63
	2. GK Durach	12 : 4	1713,25
	3. SG Betzigau / Memmingerberg	12 : 4	1629,13
Jugend U 18	1. SV Krugzell	18 : 2	1921,00
	2. SKC Unterthingau	18 : 2	1952,30
	3. SG Wagegg / SKC 63 Kempten	8 : 12	1872,20

Bei der U18 entschied der Direktvergleich zugunsten von SV Krugzell (2 : 2 / + 5 Kegel).

Protokoll der Kreisversammlung vom 15.05.2014 im Landgasthof Ochsen, Dietmansried

Schnittbeste: U14 männlich	Kennerknecht Niklas, TSV Betzigau	477,13 Kegel
U14 weiblich	Tornier Jessica, SKC Wagegg	473,13 Kegel
U18 männlich	Wirth Armin, SKC 63 Kempten	533,60 Kegel
U18 weiblich	Keßler Bianca, GK Durach	509,86 Kegel

Die weiteren Platzierungen können auf unserer Homepage nachgelesen werden.

Allgäuer Meisterschaft:	U14 männlich – Platz 1	Gerlach Timo, SV Memmingerberg	994 Kegel
	Platz 2	Schrägale Gabriel, SKC Unterthingau	966 Kegel
	Platz 3	Hüttl Dominik, GK Durach	942 Kegel
	U14 weiblich – Platz 1	Steiner Selina, TSV Westendorf	1037 Kegel
	Platz 2	Tornier Jessica, SKC Wagegg	975 Kegel
	Platz 3	Bühler Lisa, GK Durach	934 Kegel
	U18 männlich – Platz 1	Pawlicki Alexander, SKC Unterthingau	1095 Kegel
	Platz 2	Engel Timo, SKC Haldenwang	1033 Kegel
	Platz 3	Heindl Paul, TSV Westendorf	1031 Kegel
	U18 weiblich – Platz 1	Keßler Bianca, GK Durach	1065 Kegel
	Platz 2	Schweiger Melissa, TSV Westendorf	983 Kegel
	Platz 3	Wurst Marie-Luise, SKC Wagegg	947 Kegel
Schwäbische Meisterschaft:	U14 männlich – Platz 3	Mast Jakob, SV Kruzell	989 Kegel
	Platz 5	Hüttl Dominik, GK Durach	984 Kegel
	Platz 8	Kennerknecht Niklas, TSV Betzigau	957 Kegel
	Platz11	Robitt Gianluca, SKC 63 Kempten	933 Kegel
	U14 weiblich – Platz 2	Bühler Lisa, GK Durach	983 Kegel
	Platz 6	Hubrig Hellen, GK Durach	903 Kegel
	Platz 7	Tornier Jessica, SKC Wagegg	899 Kegel
	Platz 8	Steiner Selina, TSV Westendorf	896 Kegel
	Platz10	Kennerknecht Sandra, TSV Betzigau	884 Kegel
	U18 männlich	Platz 1 Pawlicki Alexander, SKC Unterthingau	1106 Kegel
		Platz 4 Högerl Tobias, GK Durach	1059 Kegel
	U18 weiblich	Platz 1 Keßler Bianca, GK Durach	1079 Kegel
		Platz 8 Schweiger Melissa, TSV Westendorf	958 Kegel
Bayerische Meisterschaften:	U14 männlich – Platz20	Mast Jakob, SV Kruzell	461 Kegel
	U14 weiblich	Platz 8 Bühler Lisa, GK Durach	975 Kegel
	U18 männlich	Platz20 Pawlicki Alexander, SKC Unterthingau	522 Kegel
	U18 weiblich	Platz16 Keßler Bianca, GK Durach	515 Kegel

Der TSV Betzigau stellte mit Gastspielern vom SKC Unterthingau eine Mannschaft für die U14-Bayernliga männlich. Die Jungs belegten in der Gruppe Süd den 5. Platz und konnten sich damit leider nicht für die Endrunde qualifizieren.

Bianca Keßler vom GK Durach war in der Bayernliga-Mannschaft von SG Siemens-Ost als Gastspielerin aktiv und belegte in der Finalrunde U18 weiblich mit ihrem Team Platz 2.

Thomas bedankt sich bei der Kreisvorstandschaft, bei allen Vereinen und vor allem bei den Jugendlichen und ihren Betreuern für die gute Zusammenarbeit.

Karl Petz ...

... Wie in den vergangenen Jahren war es ihm auch heuer nicht möglich, alle Ligen mit Schiedsrichtern zu belegen. Da die Schiedsrichter (Männer) selbst als Spieler in einem Klub im Einsatz waren, konnten sie nicht für die Leitung von Samstagsspielen verpflichtet werden.

In der abgelaufenen Saison 2013/2014 waren im Kreis 7/8 76 Pflichtspiele und 4 Einsätze bei der Bezirksmeisterschaft der Jugend mit Schiedsrichtern zu belegen. Von den 14 Schiedsrichtern im Kreis erklärten sich nur 8 bereit, eingesetzt zu werden. Deshalb konnten nur 40 Spiele und die 4 Einsätze bei der Jugend abgedeckt werden. Die restlichen 36 Spiele wurden somit nicht mit Schiedsrichtern belegt.

Anfragen beim Kreis 4, ob Schiedsrichter im Kreis 7/8 aushelfen würden, waren erfolglos.

Folgende Schiedsrichter standen für Pflichtspiele zur Verfügung: Maier Veronika, Anger Erich, Leege Thomas, Horn Thomas, Maier Heinz, Wassermann Harald, Velioniskis Willi, Petz Karl.

Für die Bezirksmeisterschaft Jugend wurden eingesetzt: Maier Veronika, Leege Thomas, Anger Erich und Wassermann Daniel.

Protokoll der Kreisversammlung vom 15.05.2014 im Landgasthof Ochsen, Dietmansried

Keine Ausfälle gab es bei der 2. Bundesliga Frauen (SKC 63 Kempten, TSV Betzigau) und in der Bayernliga Männer (GK Durach). In der Regionalliga Männer (TSV Betzigau) wurden von 11 Spielen nur 2 mit Schiedsrichtern belegt. Bei der Bezirksoberliga Männer wurden keine Schiedsrichter eingeteilt. In der Bezirksoberliga Frauen wurden nur beim TSV Betzigau Schiedsrichter eingeteilt. SV Memmingerberg musste ohne Schiedsrichter auskommen.

Besondere Vorkommnisse wurden keine an Karl gemeldet.

Karl dankt allen Schiedsrichtern, die in der Saison 2013/2014 zur Verfügung standen. Er wünscht allen Schiedsrichtern noch einen erholsamen Urlaub und vor allem Gesundheit.

Karl gab noch ein paar Termine bekannt: 17.05.2014 Länderspiel in Kempten – Bayern : Vorarlberg.
Schiedsrichter: Anger Erich, Petz Karl, Hauptschiedsrichter: Below Reinhold.

28.06.2014 Schiedsrichter-Turnier in Pöttmes.

Karl erklärt, dass er aus gesundheitlichen Gründen seine Funktion als Schiedsrichter-Obmann zum Ende der Saison 2013/2014 zur Verfügung stellt.

Aussprache zu den Berichten:

Memmingerberg fragt nach wie es mit der Pflicht für Schiedsrichter bei der Bezirksoberliga steht. Bezirksschiedsrichterwart **Barbara Beck** informiert, dass ab nächster Saison wieder die Pflicht besteht, dass Schiedsrichter die Spiele der Bezirksoberliga leiten. Möglicherweise wird dies mit Strafen durchgesetzt. Siegfried Engel hinterfragt die Notwendigkeit, Schiedsrichter bei der Bezirksoberliga einzusetzen. Auch Werner Friedlein fragt nach dem Grund für die Schiedsrichter-Pflicht, obwohl die Sportordnung dies nicht ausdrücklich fordert. Barbara Beck erklärt, dass dies eine gute Übung für Neulinge bei den Schiedsrichtern sein kann. Robert Schmid ergänzt, dass bei der Bezirksvorstands-Sitzung sich eine Mehrheit für den Einsatz von Schiedsrichtern ausgesprochen hat (Kreis 7/8 hatte mit NEIN gestimmt).

TOP 5

Neuwahlen wurden notwendig, weil Kreissportwart, Schriftführer und Kassier Heinz Weigelt seine Ämter zum Ende der Saison 2013/2014 zur Verfügung gestellt hat. Außerdem hatte Daniel Blanke erklärt, dass er aus beruflichen und familiären Gründen seine Aufgabe nicht mehr wahrnehmen kann.

Heinz forderte daraufhin die Versammlung auf, einen Wahlausschuss zu bestimmen. Zum Wahlausschuss nominiert wurden (einstimmig)

Werner Friedlein (Leitung), Robert Schmid, Gerhard Boscher

Der Wahlausschuss stellte fest, dass für die Wahlen insgesamt 25 Stimmen abgegeben werden können.

Zunächst wurde aus der Kreisversammlung Dank an Heinz Weigelt für seine 15 Jahre Tätigkeit im Kreis 7/8 ausgesprochen und ein Geschenk überreicht. Heinz bedankt sich herzlich für das Geschenk.

Siegfried Engel bedankt sich im Namen der Kreisversammlung auch bei Claudia und Robert Schmid für die 10jährige Tätigkeit als Spielleiter und übergibt ein Geschenk für das sich Robert ebenfalls bedankt.

Dank geht auch an Karl Petz für seine 15jährige Tätigkeit als Schiedsrichter-Obmann.

Für eine Entlastung im Block für die bisherigen Funktionäre gab es seitens der Versammlung keine Einwände.

Der Wahlausschuss beantragt die Entlastung von

Kreissportwart	Heinz Weigelt
Stellvertreter Kreissportwart	Daniel Blanke
Kreisschriftführer	Heinz Weigelt

Die Entlastung wurde durch die Kreisversammlung **einstimmig** ausgesprochen.

Die Entlastung von Heinz Weigelt als Kassier wird in der Versammlung im September 2014 erfolgen, wenn der Abschluss der Kasse für das Abrechnungsjahr erfolgt ist und der Bericht der Rechnungsprüfer vorliegt.

Als Kandidaten für die zu wählenden Funktionen wurden genannt:

Kreissportwart	Karl-Heinz Musikant
Stellvertreter Kreissportwart	Mario Schmid
Kreisschriftführerin	Nadja Schuster
Kreiskassier	Klaus Reich

Auf Nachfrage vom Wahlausschuss meldeten sich keine weiteren Kandidaten.

Die Abstimmungen ergaben folgende Ergebnisse:

Kreissportwart	Karl-Heinz Musikant	einstimmig
Stellvertreter Kreissportwart	Mario Schmid	einstimmig
Kreisschriftführerin	Nadja Schuster	einstimmig
Kreiskassier	Klaus Reich	einstimmig

Die Gewählten nehmen die Wahl an und bedanken sich für das Vertrauen.

Der Wahlausschuss beendet seine Tätigkeit und übergibt die Leitung wieder dem Kreissportwart.

TOP 6

Schriftliche Anträge sind beim Kreissportwart nicht eingegangen.

Franz Dibl beantragt, das für den damaligen Kreissportwart Thomas Schlosser angeschaffte Notebook für den Preis von **€50** zu kaufen. Buchhalterisch kann das Notebook als abgeschrieben betrachtet werden.

Da bei der neugewählten Vorstandschaft kein Bedarf für das Notebook gesehen wird, kommt es zur Abstimmung:

18 Ja-Stimmen
7 Nein-Stimmen

Damit ist der Antrag mit **qualifizierter Mehrheit** angenommen.

Franz Dibl hat den Betrag von € 50 sofort an den Kreiskassier bezahlt.

TOP 7

Thomas Leege regt an, den Handy-Gebrauch während des Spielbetriebs zu verbieten.

Franz Dibl meint, dass ein Handy-Verbot bereits besteht.

Barbara Beck erläutert, dass ein solches Verbot nicht in der Sportordnung enthalten ist.

Es soll appelliert werden, dass Handys beim Sport nicht benutzt werden.

Franz Dibl bemängelt, dass er nicht im Vorfeld über die Kandidaten für die Kreisvorstandschaft – und damit über die Personen, mit denen er zukünftig zusammenarbeiten sollte – informiert wurde. Er erklärt deshalb, dass er nicht gewillt ist, weiterzumachen und legt zum Ende des Sportjahres seine Aufgabe als Stellvertreter Kreissportwart nieder.

Eine Neuwahl bei der nächsten Versammlung ist erforderlich.

Robert Schmid hatte erklärt, dass er bereit wäre, weiterhin die Funktion als Spielleiter Kreis 7/8 wahrzunehmen, nachdem die sachlichen Themen, die zu seinem Rücktritt führten, weitgehend in die richtige Richtung korrigiert wurden. Heinz hat dies mit den neu gewählten Mitgliedern der Kreisvorstandschaft besprochen. Das Ergebnis war, dass einer weiteren Bestellung von Robert Schmid als Spielleiter nichts im Wege steht.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, beschließt der Kreissportwart Heinz Weigelt die Versammlung mit unserem Sportgruß, einem dreifachen GUT HOLZ.

Heinz Weigelt
Kreisschriftführer